

Festanstellung (100%) und didaktische Nebentätigkeit = Meldepflicht?

Beitrag von „fachinformatiker“ vom 2. März 2023 15:46

Deswegen sind solche Tätigkeiten in der Regel auf die Ehefrau angemeldet. Papier ist geduldig.

Kenne das von Kollegen, die nebenberuflich ein Unternehmen haben.

Spaßig wird's dann, wenn ein Kollege Bücher an die eigenen Schüler vermittelt und dabei die Provisionen kassiert. Aber der Kollege ist ja fein raus, da es über eine Firma im Namen seiner Frau läuft.